



Foto: www.reitsportfoto.de

Aus der Zucht von Ute Bonnhoff-Lill, Klein Offenseth, stammt der zwölfjährige, in Reher stationierte Askari v. Acord II-Lavall I.

hört zu den erfolgreichsten Holsteiner Deckhengsten. Die Nachkommen von Acord II haben im Turniersport bislang über eine Million Euro gewonnen, 45 Söhne sind von ihm bislang bundesweit gekört worden. Acord II war mehrfach in den Top-Ten der FN-Zuchtwertschätzung zu finden. Ein Acord II-Sohn, der in Westfalen gezogene Arpeggio, sorgte im vergangenen Jahr als Vater von Ludger Beerbaums Olympiapferd All Inclusive NRW für Aufmerksamkeit.

Askaris Mutter Elypse v. Lavall I brachte von Acorado I mit Asgard ein weiteres Pferd, das in schweren Springprüfungen erfolgreich ist. Großmutter Tigris ist u. a. Vollschwester zu den bedeutenden Vererbern Calypso I und II. Deren Mutter Tabelle wiederum ist rechte Schwester zur Mutter von Christine Stückelbergers Granat (v. Consul).

Askaris Muttervater Lavall I gilt als einer der edelsten Landgraf I-Nachkommen in der Zucht und ist ebenfalls im internationalen Sport geprüft worden. Neben etlichen erfolgreichen Sportpferden in Dressur und Springen stellte Lavall I mit Lavarino auch den Siegerhengst der Holsteiner Körung 1996. Zudem konnte er sich als Muttervater einen Namen machen. Neben Askari stammen auch Casall v. Caretino, der Reservesieger der Holsteiner Körung 2005, Clarence v. Carano, sowie der Bundeschampion 2003, Caluccio, aus Lavall I-Müttern.

Weitere Hengste aus dem Stamm 6582 sind Flamberg, Fürst Calypso, Lehnbach und Limmerick

2002 präsentierte Askari fünf Fohlen beim Fohlenchampionat Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt, vier von ihnen gelangten in den Brillantring, und ein Stutfohlen wurde zur Reservesiegerin gekört. Im vergangenen Jahr brachte eine Askari-Tochter aus seinem ersten Jahrgang mit Stalypso ein Stutfohlen (Züchter Jana Minack, Pillgaram), das beim Fohlenchampionat in Neustadt/Dosse den dritten Platz belegte und eine Trabnote von 9,5 erhielt. Aktuell stellte Askari am 1. Mai in Medingen aus einer Heraldik xx-Mutter (Züchter ZG Pietscher GBR, Zethlingen) das Siegerfohlen der springbetonten Fohlen.

Mit 152 Punkten liegt Askari in der aktuellen FN-Zuchtwertschätzung unter den „Top ein Prozent“ der Springhengste. In Holstein und Brandenburg weist er neun gekörte Hengste und über 50 eingetragene Zuchtstuten, darunter 16 Staatsprämiestuten, auf. Aber auch seine inzwischen volljährigen Nachkommen machen auf sich aufmerksam. Sie können bislang eine Gewinnsumme von 65.910 Euro aufweisen. Die ältesten wie z. B. Askaro (Linn Zakariasson), Aaron (Lars Nieberg) oder auch Amazing Grace (Michael Aabo) sind schon hoch erfolgreich bzw. siegreich in der Klasse S.

Dr. Thomas Nissen: Askari ist eine hervorragende Blutalternative in Holstein, da er frei von Capitol-Blut ist und die Gene von Cor de la Bryère dosiert in der dritten Generation führt. Die hier schon beschriebene Erbkraft des Hengstes rührt sicher aus einer Verbindung der bei-

den Erfolgsstämme 6582 und 7126 her. Die Anpaarung der Stute Tabelle an Cor de la Bryère hat nur wenige weibliche Nachkommen hervorgebracht, dafür bekanntlich die gekörten Söhne Calypso I–V, was ein Beweis für die Erbkraft dieser Mutterlinie ist.

In Holstein verfügt Askari über 117 registrierte Nachkommen, die sich alle durch Qualität auszeichnen, dabei sticht die Sportlichkeit dieser Pferde besonders ins Auge. Askari-Fohlen sind stets bewegungsstark und kompakt gebaut, wobei die ausgewählte Stutengrundlage nicht zu viel Kaliber und etwas Langbeinigkeit mitbringen kann. Später zeigen die Nachkommen eine gute Veranlagung zu sportlichen Leistungen. Am Sprung sind sie durchweg, wie der Vater, von Ehrgeiz und großem Vermögen gekennzeichnet. Askari verfügt bereits über gekörte Söhne (Asca und Amadehus) und über eine Reihe von Prämiestuten, so dass sich der Züchter mit diesem Hengst auf der sicheren Seite bewegt.

Askari geb. 1997 Stamm 6582 braun Größe 168 cm	Acord II	Ahorn Z	Almé Z
		Ribecka	Heureka Z
	Elypse I	Lavall I	Calypso I
		Tigris	Gerlis
			Landgraf I
			Madam
			Cor de la Bryère
			Tabelle

TRANSLATION

Askari was first approved in Neustadt/Dosse in 2000. In 2001 he was licensed for Holsteiner breeding. He came third out of 51 competitors in his stallion performance test in Neustadt Dosse and achieved an overall index of 135.20 points. He outperformed his competitors with a jumping index of 144.12 points and demonstrated his rideability with a dressage index of 105.40 points. In 2001, Askari started his career as a competition horse with wins and places in young jumper classes. The 2002 highlight was winning the Schleswig-Holstein show jumper championship in Bad Segeberg and the title of national young horse vice champion in Warendorf in 2002. A year later, he won the Schleswig-Holstein championship again, and made it to the finals of the Warendorf national young horse championships. Later he succeeded in national and international jumping competitions at S-level under Siegmär Ströhmer, Dirk Ahlmann and Stefan Parow.

The exquisitely shaped Askari has the coveted Cor de la Bryère blood both on top and on the bottom of a pedigree also involving excellent Thoroughbred blood elements through the exceptional TB stallions Ladykiller and Sacramento Song. His sire Acord I, one of the most successful Holsteiner sires, won his stallion performance test and became vice champion in the young jumpers national championships (Bundeschampionat). The important sires Calypso I and II are full brothers to Askari's second dam Tigris, her dam Tabelle is a full sister to the dam of Granat by Consul.

Askari's dam's sire Lavall I, who is considered one of the breed's most noble Landgraf I descendants, was also shown in competition at international level. Other descendants out of Lavall I dams, apart from Askari, are Casall by Caretino, reserve champion stallion of the 2005 Holsteiner approvals Clarence by Carano, as well as Caluccio, the 2003 Bundeschampion. His current FN-computed breeding value of 152 points ranks Askari among the top 1 percent of the jumper sires. In Holstein and Brandenburg he has sired 9 approved sons and more than 50 registered broodmares, among them 16 state premium mares. Up to now, his now full-grown descendants have won the total prize money of 65910 Euro in competition.

Askari

DIE HOLSTEINER HENGSTBOX Aus der Zucht von Ute Lill-Bonnhoff, Kl. Offenseth, stammt der in Reher stationierte Askari v. Acord II-Lavall I.

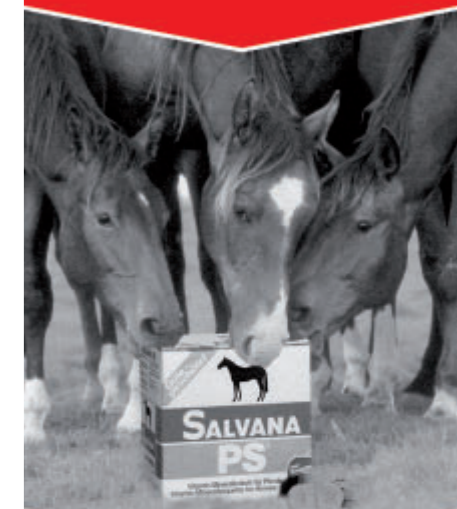
Askari wurde 2000 zunächst in Neustadt/Dosse gekört, 2001 erfolgte seine Zuchtzulassung für Holstein. Seine Hengstleistungsprüfung, die er als Dritter von 51 Teilnehmern mit einem Gesamtindex von 135,20 Punkten abschloß, absolvierte er in Neustadt/Dosse. Mit 144,12 Punkten war ihm der erste Platz im Teilindex Springen nicht zu nehmen. Seine Rittigkeit stellte er in der Dressur mit einem Index von 105,40 Punkten unter Beweis. 2000 und 2001 stand Askari als Leihhengst im brandenburgischen Landgestüt Neustadt/Dosse. Dann kehrte Askari nach Schleswig-Holstein zurück und deckte zunächst auf der Station Maas J. Hell, dann in Reher auf der Hengststation Dirk Ahlmann.

2001 begann Askaris Turnierkarriere mit Siegen und Platzierungen in Springpferdeprüfungen Kl. A und L. Diese Erfolgsserie setzte er ein Jahr später in den Klassen L und M fort. Höhepunkt waren

2002 der Sieg im Landeschampionat der Springpferde in Bad Segeberg und der Vize-Bundeschampionatstitel in Warendorf. Ein Jahr später war er wieder im Landeschampionat siegreich und Finalist des Bundeschampionats in Warendorf. Askari hielt, was er als junges Springpferd unter Dirk Ahlmann versprach: Zunächst unter Siegmär Ströhmer, später dann wieder unter Dirk Ahlmann und Stefan Parow konnte er in nationalen und internationalen schweren Springen bislang mehr als 20 000 Euro gewinnen.

Der herrlich modellierte Askari führt auf Vater- und Mutterseite gleich zweimal das begehrte Blut des Cor de la Bryère im Pedigree und bietet exzellenten Blutanschluss über die Ausnahmehengste Ladykiller xx und Sacramento Song xx.

Sein Vater Acord II war Sieger der HLP und Vizechampion beim Bundeschampionat der Springpferde. Er ge-



1959 - 2009
SALVASTAR PS
Mineralfutter



Damals wie Heute

- ✓ Qualität
- ✓ Gesundheit
- ✓ Leistung
- ✓ Erfolg

Feiern Sie mit uns unsere große Jubiläumsaktion.

Fragen Sie Ihren Händler.

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel.
SALVANA TIERNÄHRUNG GmbH
25365 Kl.O. - Sparrleshoop • Rosenstraße 9
Telefon 0 41 21 / 804-0 • Fax 0 41 21 / 804-10
26197 Ahlhorn • 86637 Wertingen
www.salvana-pferde.de • info@salvana-pferde.de

